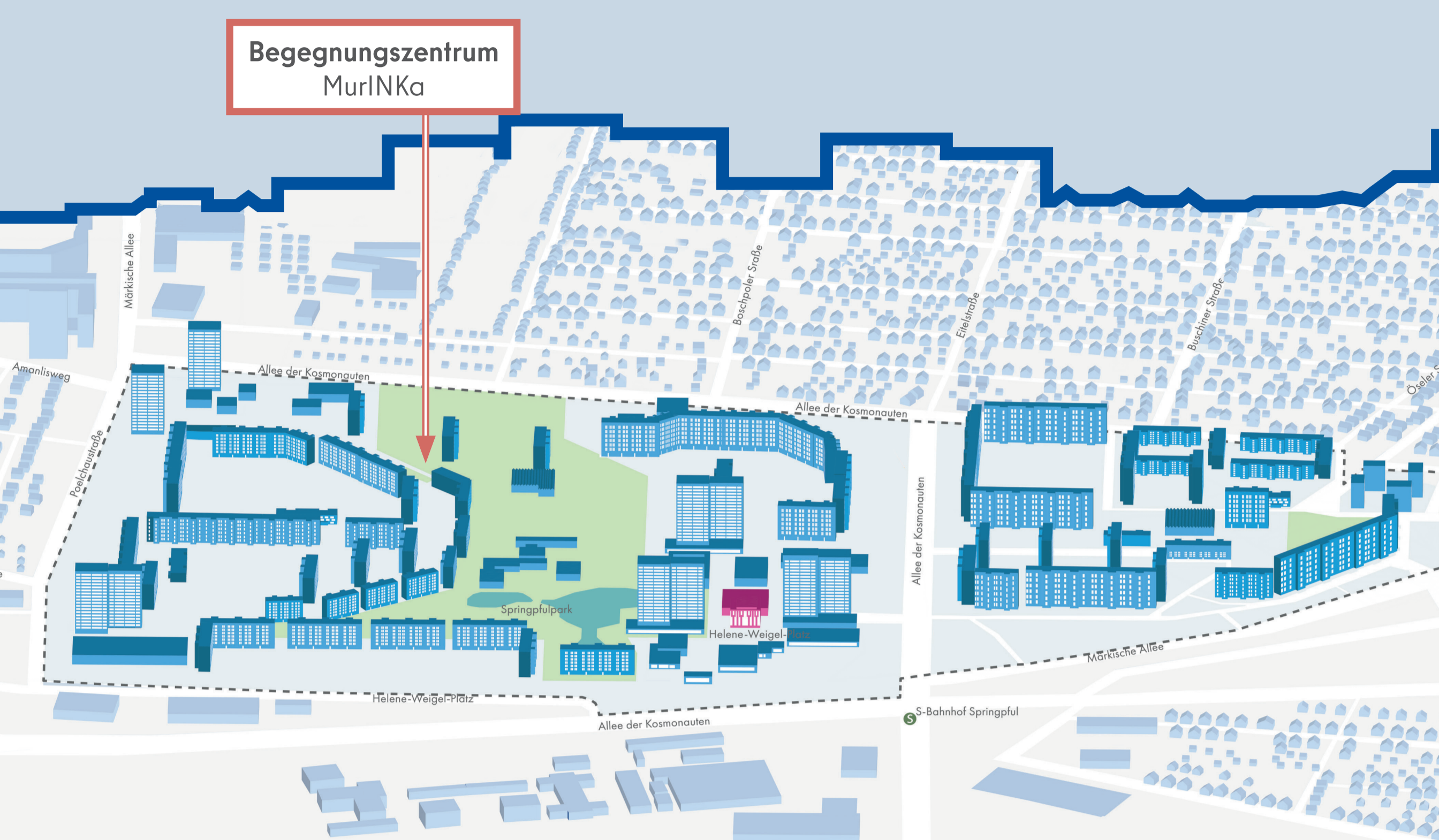


INKLUSIVES QUARTIER

Marzahn - Springpfuhl/Südspitze



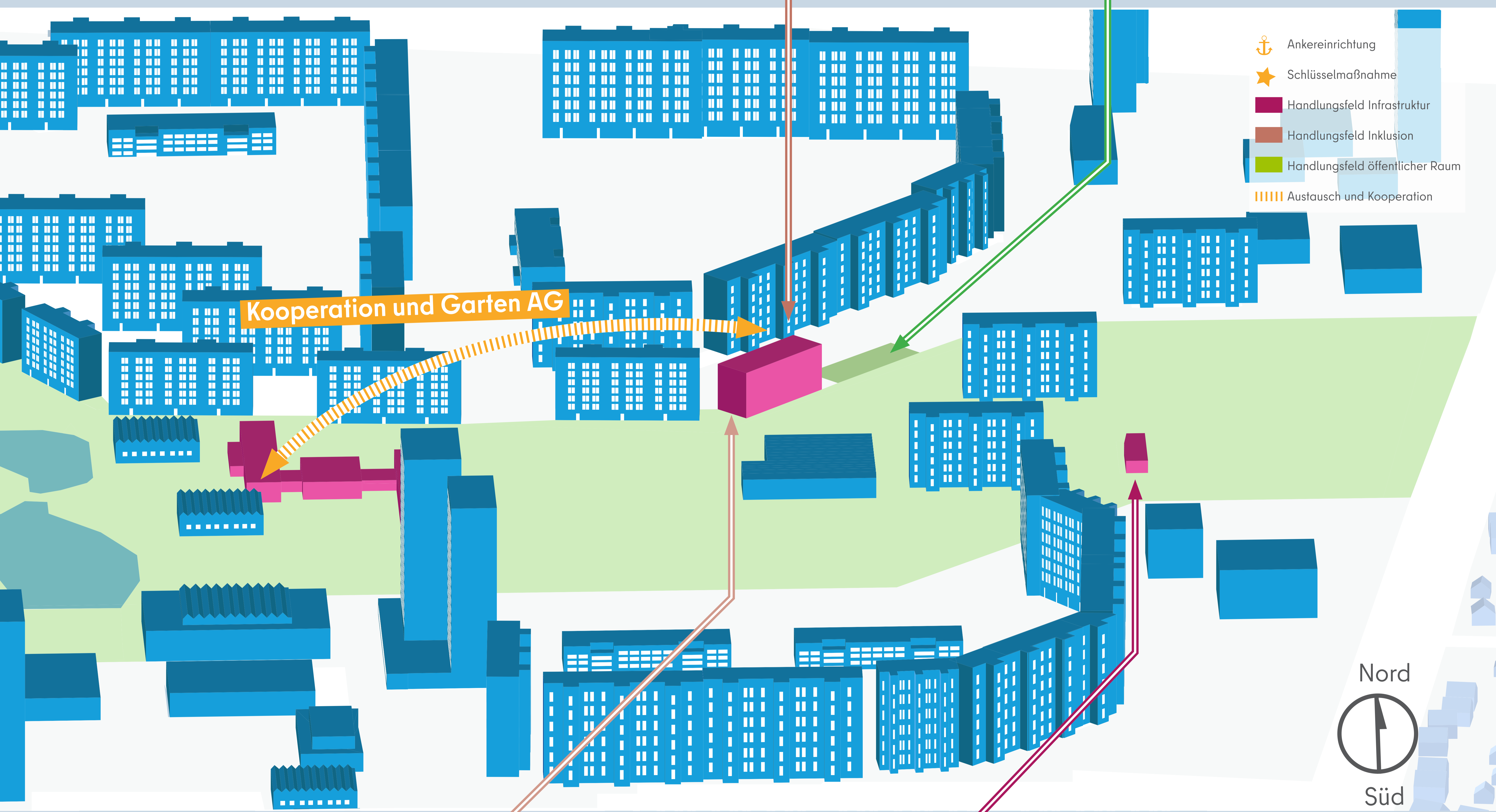
VISION 2030: Begegnungszentrum Gärtnern und Willkommen heißen

Begegnungsort MurlNka

Das MuRlNka ist als inklusiver Begegnungsort mit Nachbarschaftsgarten, Café und Beratungsräumen der Anker für den sozialen Zusammenhalt im Norden des Gebiets. Verschiedene Angebote wie Frühstückstreff, Sprachcafé und Beratungsangebote bringen unterschiedliche Menschen aus dem Quartier zusammen und fördern das Zusammenleben.

Nachbarschaftsgarten

Der große Garten erfreut sich seit der Eröffnung 2022 großer Beliebtheit und stellt sich als inklusionsfördernder Nachbarschaftsort heraus. Als naturnaher Erlebnisort ist er für alle Menschen ein wichtiger Freiraum und Ort der Begegnung. Er wurde entsprechend barrierefrei geplant.



Das Inklusive Café

Das inklusive Café mit Anschluss an den Garten bietet einfaches Mittagessen und Getränke zu sozialen Preisen an. Auch können die Räume für private Veranstaltungen, wie (Kinder) Geburtstage, angemietet werden und es gibt Kooperationen mit den sozialen Trägern und Sportvereinen im Quartier.

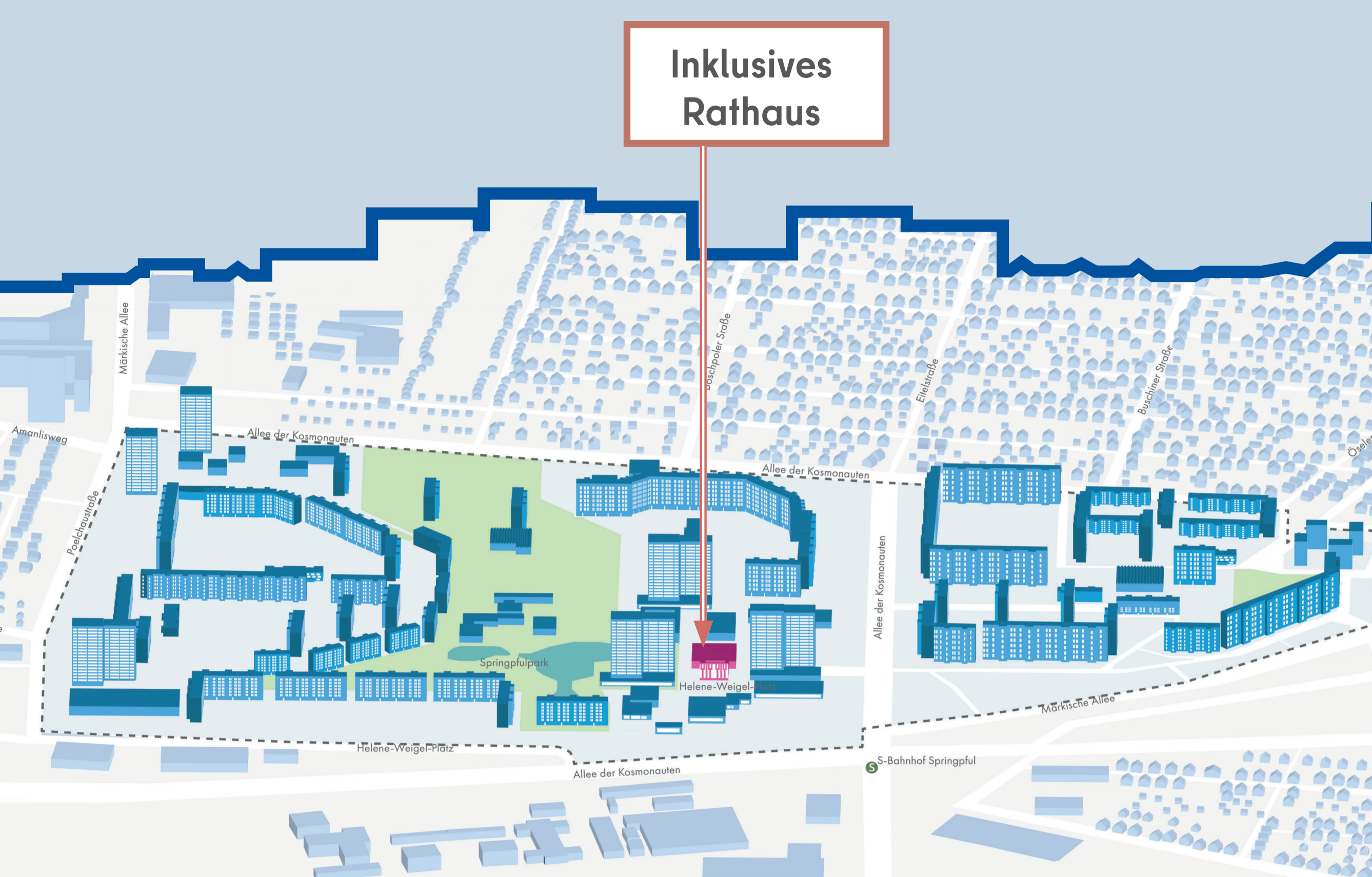
Die Angebote werden entsprechend der Bedürfnisse der Nutzer:innen immer weiter ausgebaut.

Inklusives Fortuna Marzahn

Durch das nun sanierte Vereinsgebäude des Fortuna Marzahn e.V. konnte der Verein sein inklusives Sportangebot erweitern. Die Dartkneipe „Memoli“ erfreut sich weiterhin großer Beliebtheit und ist durch ihre ebenerdige Terrasse und Gastraum zu einem barrierefreien Ort der Inklusion geworden.

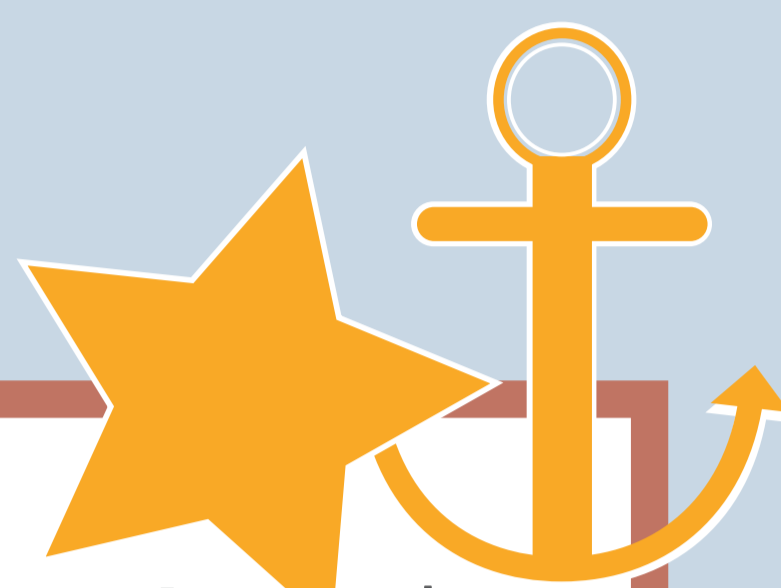
INKLUSIVES QUARTIER

Marzahn - Springpfuhl/Südspitze



VISION 2030: Inklusives Rathaus Zugang zur Stadt für alle

Inklusives Rathaus

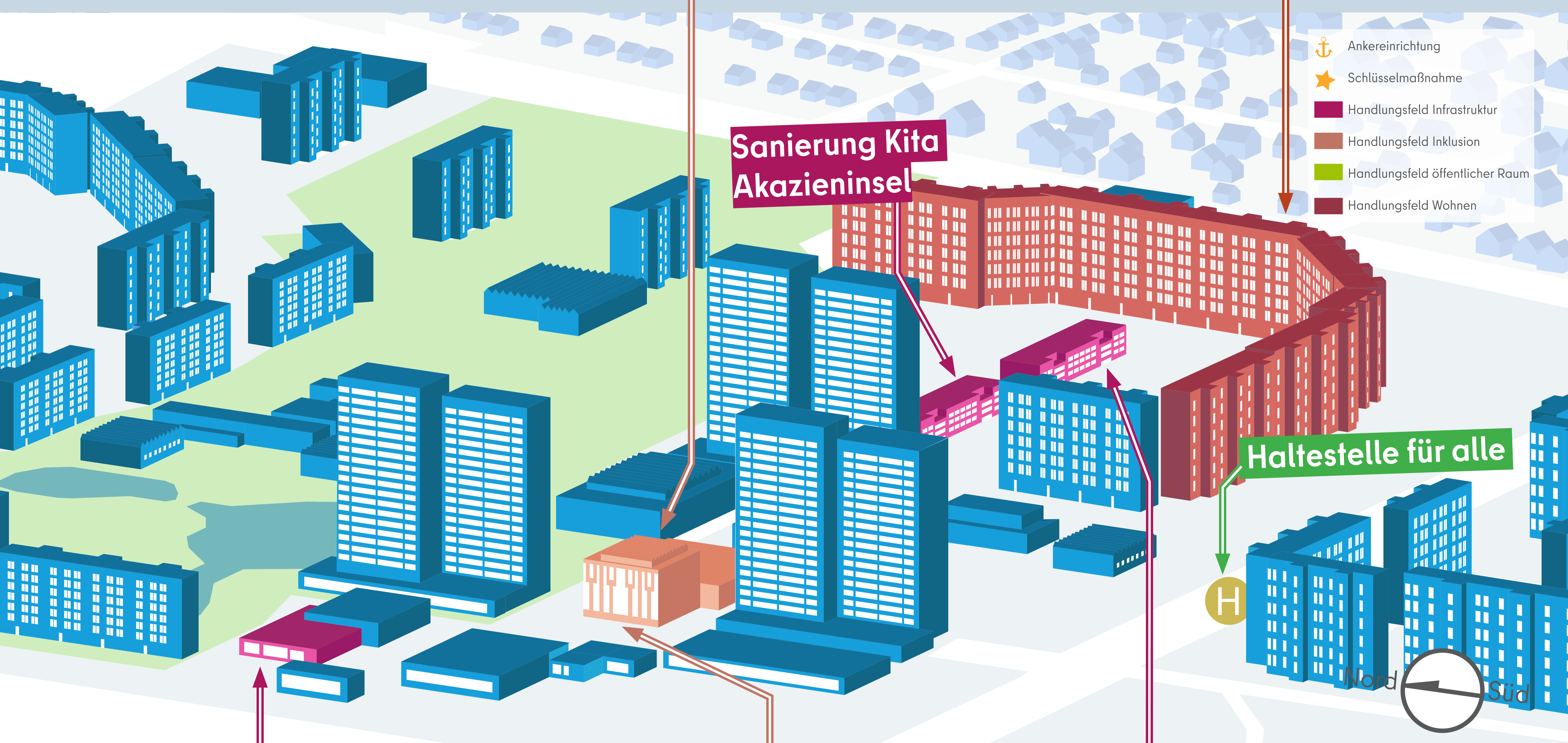


Seit der ersten Veranstaltung, einer Ausstellung von Künstler:innen mit und ohne Behinderung zum internationalen Aktions- und Protesttag am 1. Mai, steht jährlich der Monat Mai im Zeichen der Inklusion. Die Veranstaltungen der Träger und Kultureinrichtungen mit besonderen Aktionen für Menschen mit und ohne Behinderung sind über die Bezirksgrenzen hinaus bekannt geworden. Die von einer externen Agentur vorbereitete Kampagne ist erfolgreich angelaufen.

Die Sensibilisierung im gesamten Rathaus läuft auf Hochtouren. Auch die zusätzlich geschaffene Koordinierungs- und Kompetenzstelle „Kompetenzzentrum Inklusion“ hat ihre Arbeit aufgenommen. Für alle Neubauten und Gebäudesanierungen gibt es kompetente Beratung zur barrierefreien Ausführung.

Pilotprojekt „Barrierefreie Eingänge“

Die degewo als wichtiger Kooperationspartner hat die Eingänge des Blocks entlang der Allee der Kosmonauten barrierefrei qualifiziert. Darüber hinaus wurden kleinere Wohnungen zusammengefasst und neue inklusive Cluster-Wohnungen sind im Haus entstanden, die sich besonders für das betreute Wohnen eignen.



Inklusive Bibliothek



Die Bibliothek wurde vollkommen barrierefrei hergestellt und durch das zusätzliche Angebot einer mobilen Lesebühne werden noch mehr Besucher:innen angesprochen. Es ist schnelles Internet vorhanden und ermöglicht allen die unbeschwerliche Bewegung im digitalen Raum.

Straßenfest

Das Straßenfest verschiedener Träger, wie z.B. der Lebenshilfe, hat sich zu einem inklusiven Sommer-Stadtfest auf dem Helene-Weigel-Platz etabliert.

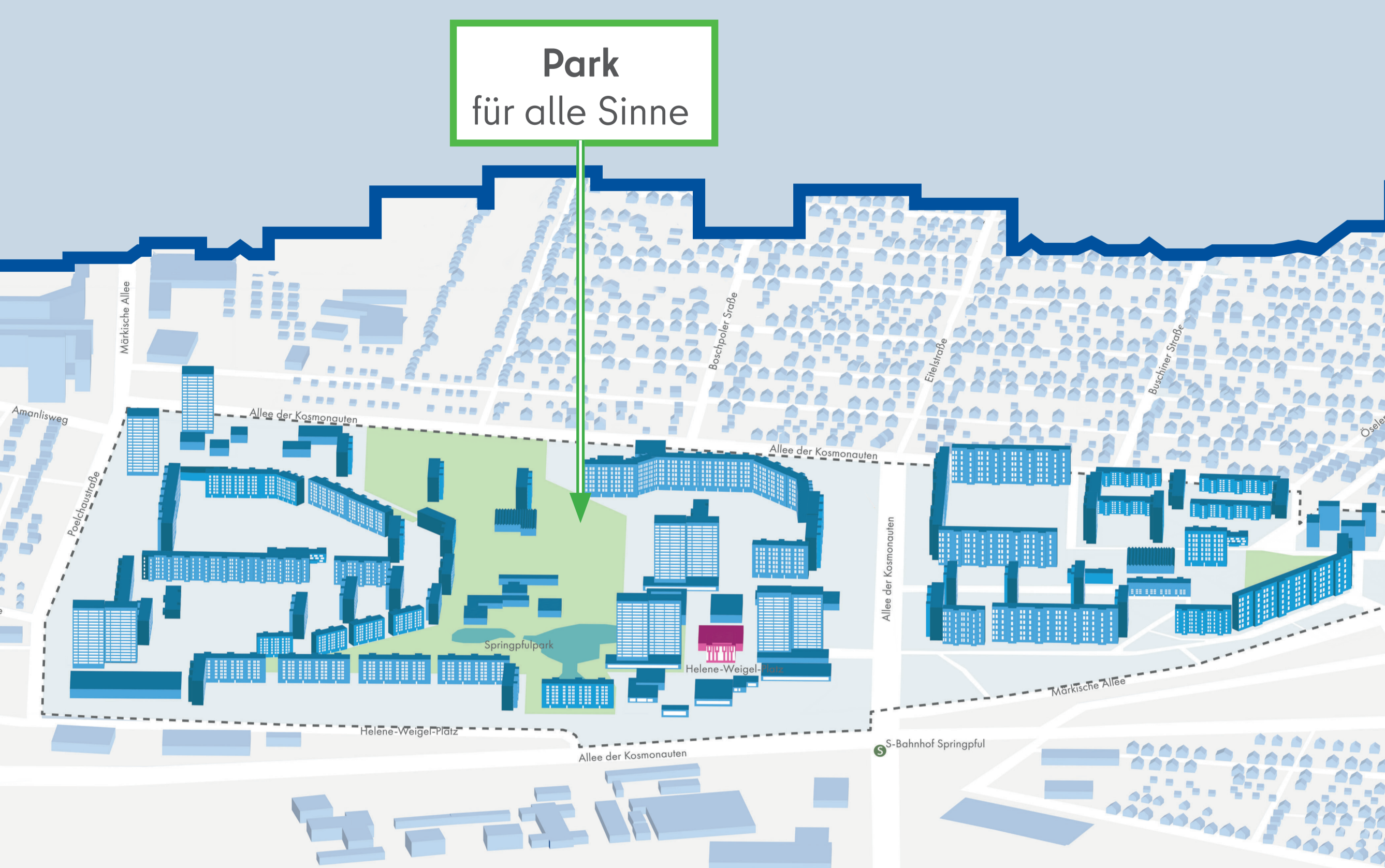
Mehrgenerationenhaus Akaziengrund

Der Begegnungsort Mehrgenerationenhaus am Akaziengrund hat sein interkulturelles Angebot ausgebaut und bietet auch für jüngere Menschen regelmäßige Workshops und Veranstaltungen an. Auch bei der benachbarten Kita Akazieninsel wurden Maßnahmen zur Barrierefreiheit umgesetzt.



INKLUSIVES QUARTIER

Marzahn - Springpfuhl/Südspitze



VISION 2030: Ein Park für alle Sinne naturnaher Erlebnisraum

Barrierefreie Grundschule

Im Jahr 2027 ist die Grundschule unter dem Regenbogen barrierefrei ausgebaut. Die Erschließung aus dem Springpfuhlpark ist ohne die Überwindung von Treppen oder wurzeldurchwachsenen Wegen möglich. Außerdem hat die Schule ihre Netzwerke im Quartier ausgebaut. Zum Beispiel gibt es nun eine Garten AG, die sich im Nachbarschaftsgarten des Begegnungszentrums Mu-Rlnka trifft und aktiv an dessen Gestaltung teilnimmt.

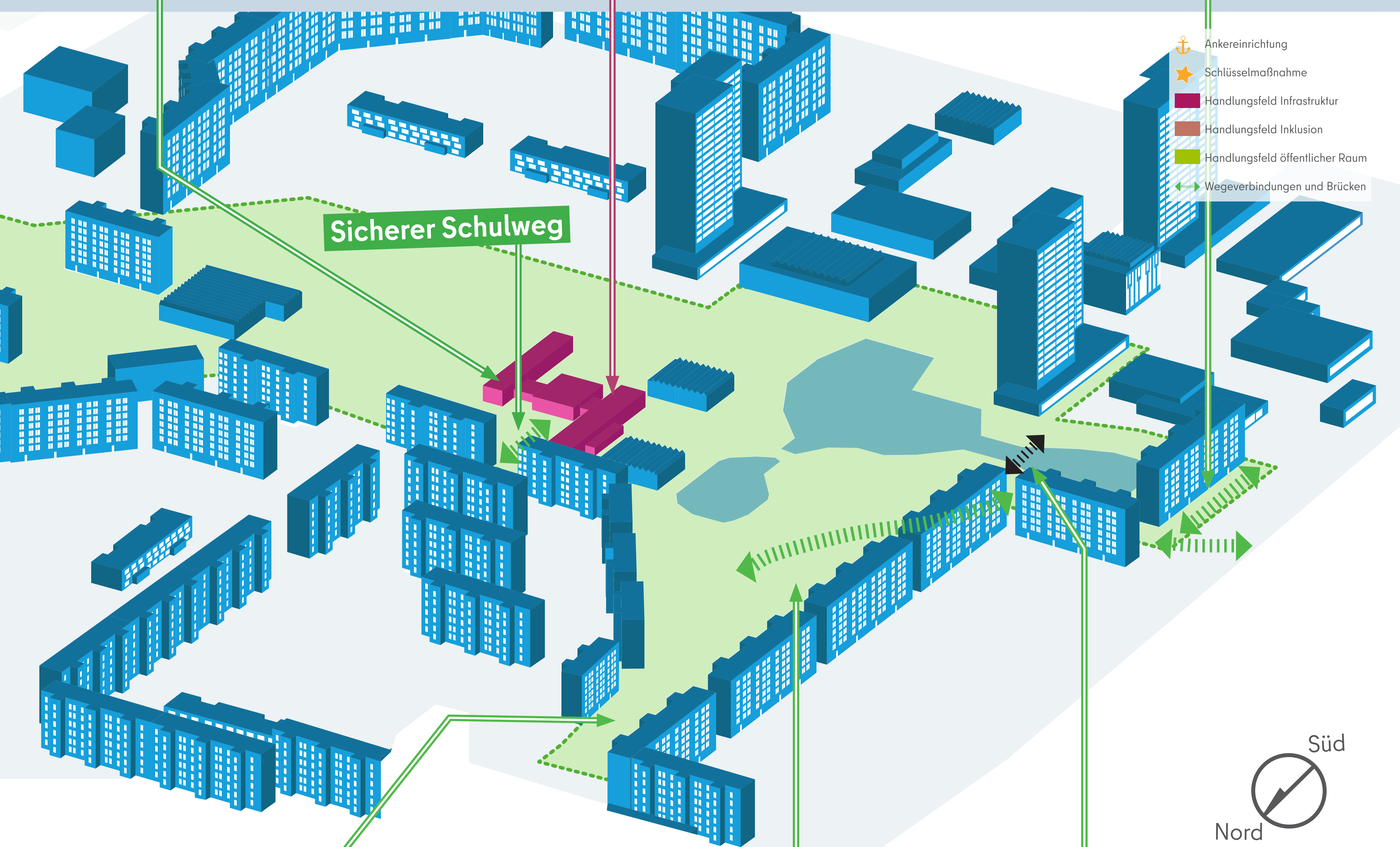
Die von Außen barrierefrei zugängliche Mensa wird außerhalb der Schulzeit rege für inklusive Veranstaltungen genutzt.

Erlebnispfad für alle Sinne

Neben der Grundschule liegt der „Erlebnispfad“, welcher in Zusammenarbeit mit den Sonderpädagog:innen der Grundschule unter dem Regenbogen entwickelt wurde.

Barrierefreie Wegeverbindungen

Der Springpfuhlpark kann nun direkt vom Helene-Weigel-Platz aus barrierefrei erreicht werden. Die erneuerte Verbindung ist von besonderer Bedeutung für viele alte und nicht sehr mobile Menschen, die in den Hochhäusern wohnen.



Sicherer Schulweg

Neue Aufenthaltsqualitäten

Im Springpfuhlpark sind neue Aufenthaltsqualitäten entstanden. Eine kleine Verschnaufpause bieten die neuen Bänke mit unterfahrbaren Tischen, welche zu Picknicks im Schatten der Pergola einladen.

Weg statt Stolperfalle

Der Trampelpfad, der die direkte Verbindung durch den Park bildet, wurde barrierefrei neugestaltet.

Eine Brücke ohne Gefahr

Im Jahr 2022 liefen die Holzlatten, die auf der Brücke verlegt sind, noch längs entlang der Laufrichtung. Fahrräder konnten sich leicht zwischen den Latten verkeilen. Auch für Fußgänger:innen war die Gefahr, auszurutschen, groß. Bereits im Jahr 2024 wurde der Vorschlag eines Kindes im Rahmen der Kinderbeteiligung jedoch umgesetzt: „Die Latten müssen nur quergelegt werden, dann kann gefahrlos darüber gefahren werden.“